



Monatlicher Bote für das Vinzentinum

# Hermessessenger 79

März 2019

## EILPOST

### Seminartag und Theaterdernière

Seit einigen Jahren ist der Seminartag auch gleichzeitig der letzte Aufführungstermin des Maturatheaters. Am 31. März findet um 10 Uhr das Pontifikalamt mit Bischof Ivo Muser im Dom statt. Die Maturantinnen und Maturanten betreten dann um 14 Uhr ein letztes Mal die Bretter, die die Welt bedeuten.

Alle verbleibenden Aufführungstermine unter [www.vinzentinum.it](http://www.vinzentinum.it)

## Frei von, frei für ...

von Elisabeth von Lutz, Erzieherin

Wer sich für die Fastenzeit vorgenommen hat, einzig auf Essen und Trinken zu verzichten, dem wird dies im Vinzentinum schwer fallen, ist doch mit dieser Woche der neue Frühling/Sommer-Speiseplan gestartet. Schmackhafte und gesunde Gerichte verführen zum gemeinsamen Genießen! Andere nutzen die Fastenzeit, um mehr zu sporteln oder weniger im Internet zu surfen. So vielfältig die Vorsätze auch sind, sie haben eines gemeinsam: die eigenen Gewohnheiten zu hinterfragen, frei zu werden von Abhängigkeiten oder Urteilen. Durch diesen Verzicht werden wir

frei für uns selbst, für den Menschen neben uns und für unsere Beziehung zu Gott. Weg von übermäßigem Handygebrauch und hin zu einer anderen, „sinnvolleren“ Nutzung: Dies ist der Gedanke hinter der heurigen Fastenaktion im Vinzentinum. Die 4. Klasse hat gemeinsam mit Prof. Obkircher und Prof. Knoflach spirituelle Impulse gestaltet, die jeden Tag über WhatsApp an die gesamte Vinzenter Hausgemeinschaft verschickt werden. 46 Impulse, die uns anregen: frei werden von festgefahrener Routine und Hektik, frei werden für das Wesentliche.



### Termine April 2019

09. 04. - 19.45 Uhr  
Philosophisches Café

12. 04. - 14 Uhr  
2. Elternsprechtag

12. 04. - 20 Uhr  
Hymns of Worship

14. 04. - 18 Uhr  
Hymns of Worship

Alle Angaben ohne Gewähr. Änderungen vorbehalten.



Der Andere (Wilhelm Hartung) versucht, dem verzweifelten Beckmann (Paul Silgoner) die Straße zurück ins Leben zu zeigen - und scheitert. Mit Wolfgang Borcherts Nachkriegsdrama „Draußen vor der Tür“ in der Inszenierung von David Thaler servieren die Maturantinnen und Maturanten heuer einen theatralischen Leckerbissen, der mitunter im Halse stecken bleibt.

## Beckmann und die tiefen Abgründe menschlichen Seins

## Die Aktion „Anti-Couchpotato“

„Mens sana in corpore sano“ mag ursprünglich ironisch gemeint gewesen sein und mittlerweile auch etwas abgedroschen klingen. Dennoch taugt der Sager nach modernen physiologischen und psychologischen Erkenntnissen als Leitsatz für ein gesundes Leben. Wie steht es also um den Sport im Vinzentinum?

Die Sportanlagen wurden in den vergangenen Jahren auf Vordermann gebracht, wenngleich der neue Fußballplatz demnächst noch einmal generalüberholt werden muss. Die „Hardware“ wäre somit gegeben. Und auch bei der „Software“, dem sportlichen Angebot, wurde im Zuge der Reform des Schulangebots aufgerüstet.

Beispielsweise wurde für die Mittelschule ein Übungskatalog mit Kräftigungs-, Dehnungs-, Herz-Kreislauf- und Wirbelsäulenübungen ausgearbeitet. Diese Übungen werden als zwei- bis dreiminütiges „Schulkurzturnen“ regelmäßig in den Unterricht eingebaut, um die Schülerinnen

und Schüler zu aktivieren und sie anzuregen, die Sitzposition in regelmäßigen Abständen zu verlassen.

In der Oberschule ist in der sechsten Klasse neben dem Natwi- und Kulturgeschichte-Schwerpunkt in der siebten und achten Klasse ein Sportprojekt vorgesehen. „Die Intention war, einmal etwas anderes als den curricularen Sportunterricht anzubieten“, berichtet Sportlehrer Gernot Wachtler. Dazu wurde der Sportunterricht als Doppelstunde auf den Freitagnachmittag verlegt. Für die drei Schwerpunkte Schwimmen, Tennis und Bouldern begibt sich die Klasse nämlich außer Haus. Es stehen pro Schuljahr jeweils sieben Einheiten in der jeweiligen Sportart auf dem Programm. „Schwimmen ist eine Grundfertigkeit, die jeder beherrschen sollte. Mit den Tennisstunden, die übrigens von italienischsprachigen Lehrern gehalten werden, versuchen wir, der Klasse einen traditionellen Freizeitsport näherzubringen. Und Bouldern schlussendlich ist ein sehr gutes Ganzkörpertraining“, erklärt Wachtler, warum die Auswahl gerade auf diese drei Sportarten gefallen sei.

Die ersten Erfahrungen mit dem neuen Sport-schwerpunkt waren durchwegs positiv. Daher soll dieses Projekt in der sechsten Klasse dauerhaft etabliert werden.



Hermessessenger abonnieren bzw. abbestellen? Bitte E-Mail an [presse@vinzentinum.it](mailto:presse@vinzentinum.it)

[www.vinzentinum.it](http://www.vinzentinum.it)